

Haselmaus, Siebenschläfer und Co.

NABU-Vortragsabend über Bilche im Naturkundemuseum

Zeit: **Montag, 6. Januar 2014, 18.30 bis 20.30 Uhr**
Ort: **Naturkundemuseum Leipzig
Lortzingstraße 3**
Thema: **„Haselmaus, Siebenschläfer und Co. –
Einblicke in die heimliche Welt der Schlafmäuse“
Ein Vortrag von Sven Büchner**

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.

Die Vortragsabende des NABU-Regionalverbands Leipzig in der Reihe „*Der Natur zuliebe*“ finden traditionell immer am ersten Montag im Monat statt. Fachkundige Referenten berichten über die Tier- und Pflanzenwelt, und der NABU will auf diese Art die Menschen für Natur und Umwelt begeistern und Leipzigern einen gleichermaßen unterhaltsamen wie lehrreichen Abend bieten.

Wir würden uns über eine Erwähnung in Ihren Veranstaltungstipps und über eine Berichterstattung freuen.

Pressemitteilung

2014-0058

Rückfragen bitte an

NABU Leipzig
Telefon 0341 6884477
info@NABU-Leipzig.de

2. Januar 2014

Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Leipzig e. V.

Corinthstraße 14
04157 Leipzig
Telefon 0341 6884477
Telefax 0341 6884478
info@NABU-Leipzig.de
www.NABU-Leipzig.de

Bankverbindung

Volksbank Leipzig
BLZ 860 956 04
Konto 101 940 020
IBAN DE37 8609 5604 0101 9400 20
BIC GENODEF1LVV

Spendenkonto

Sparkasse Leipzig
BLZ 860 555 92
Konto 1100 911 959
IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59
BIC WELADE8LXXX

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Eintragung im Vereinsregister des
Amtsgerichts Leipzig
Registernummer: VR 4666
Steuer-Nr.: 232/140/07436

Der Naturschutzbund Deutschland ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von Birdlife International.

NABU Leipzig auf Twitter

www.twitter.com/NABU_Leipzig

NABU Leipzig bei Facebook

www.facebook.com/NABU.Leipzig

Ausgeschlafene Nagetiere: Das heimliche Leben der Schlafmäuse

NABU-Vortragsabend über Bilche im Naturkundemuseum

Schlafmäuse, die auch als Bilche bezeichnet werden, sind recht possierliche Nagetiere mit Knopfaugen, aber sie sind kaum bekannt, da sie ein heimliches Leben führen. Sie sind nacht- oder dämmerungsaktiv, und sie schlafen nicht nur tagsüber, sondern auch im Winter.

Die zumindest dem Namen nach bekannteste Schlafmaus dürfte der Siebenschläfer sein. Dieser Nager wird etwa 15 Zentimeter lang, und besitzt einen buschigen Schwanz, der noch einmal dieselbe Länge erreicht. Damit sieht er einem Eichhörnchen ähnlich, und er kann auch fast ebenso gut klettern, und auch die Ernährung ist ähnlich: Der Siebenschläfer frisst beispielsweise Eicheln, Nüsse, Knospen, Samen, Früchte und Pilze, aber gelegentlich auch Insekten, Vogeleier oder kleine Vögel.

Mehr am Boden aktiv ist sein etwas kleinerer Verwandter, der Gartenschläfer, der sich weniger von pflanzlicher Kost ernährt. Insekten, Schnecken, Frösche und Eidechsen stehen beispielsweise auf seinem Speiseplan, aber auch Obst, weshalb die Menschen ihn lange als „Obstschädling“ bekämpft haben.

Während der Gartenschläfer in Obstgärten und Weinbergen zuhause ist, lebt der Baumschläfer im Wald. Hier ernährt er sich vorwiegend von Haselnüssen.

Diese sind auch die Lieblingsnahrung der Haselmaus, die ebenfalls zu den Schläfern zählt. Sie hat ebenfalls einen buschigen Schwanz, ist aber nur halb so groß wie ein Siebenschläfer. Mit der Aktion „Nussjagd“ versucht der NABU mehr über das Leben der Haselmaus zu erfahren. Naturfreunde sind aufgerufen, Haselnüsse mit den typischen Fraßspuren zu suchen. Auf diesem Weg kann man mehr über die Verbreitung des Nagers herausfinden; denn die Tiere selbst wird man kaum je zu sehen bekommen.

Zu den Initiatoren und Organisatoren der „Nussjagd“ in Sachsen gehört der Biologe Sven Büchner. Der NABU-Regionalverband Leipzig hat ihn eingeladen, über das heimliche Leben der Schlafmäuse zu informieren. Alle Naturfreunde sind zu dem Vortragsabend im Naturkundemuseum (Lortzingstraße 3) herzlich eingeladen. Der Vortrag findet am 6. Januar 2014 im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Der Natur zuliebe“ statt, zu der der NABU immer am ersten Montag im Monat einlädt. Anders als sonst dabei üblich, beginnt der Vortrag diesmal bereits um 18.30 Uhr.

NABU-Informationen über Bilche:

<http://goo.gl/Dlllww>

Informationen über Haselmäuse und über die „Nussjagd“:

www.Nussjagd.de